

FANPROJEKT PADERBORN

JAHRESBERICHT **2021**



Caritasverband
Paderborn e.V.



Inhalt

■ Vorwort	3
■ Jahresrückblick der Fanszene	4
■ U18-Fahrt nach Hannover	7
■ Jahresrückblick des SC Paderborn 07	8
■ Spieltagsbegleitung 2021	10
■ Graffiti-Workshop 6.0	12
■ Spieltags Warm-Ups	15
■ Heimat ist Vielfalt - ein Fotoprojekt	16
■ Fußballtreff	17
■ Pöhlen Pfeifen Paderstadt	18
■ Fortbildungen und Netzwerkarbeit	20
■ Move	22
■ Das Fanprojekt-Team	23
■ Kontakt	23

Das Fanprojekt Paderborn wurde 2021 gefördert von:



Vorwort



Liebe Leser*innen,

auch im Jahr 2021 mussten wir unsere Arbeit im Fanprojekt an die COVID-19-Pandemie und damit verbundene Kontaktbeschränkungen anpassen, konnten aber von unseren Erfahrungen im Jahr 2020 profitieren. Zu Beginn des Jahres arbeiteten wir in Form von digitalen Angeboten wie den Spieltags Warm-Ups (S. 15) größtenteils aus dem Homeoffice. Als es wärmer wurde, konnten immer mehr Veranstaltungen in Präsenz stattfinden und Spiele im Stadion begleitet werden. Zum Ende des Jahres kehrten einige Angebote in die digitale Form zurück. Diese Veränderungen werden besonders in den Berichten zur Spieltagsbegleitung (S. 10) und zum Fußballtreff (S. 17) ersichtlich.

Neben den Anpassungen von Angeboten durch die COVID-19-Pandemie gab es im Fanprojekt auch personelle Veränderungen. Im Juni des letzten Jahres verabschiedeten wir unser Teammitglied Anna Manegold in ihre Elternzeit und begrüßten im August Nico Hettmanski als Vertretung. Wir freuen uns sehr, dass Nico unser Team mit Tatendrang verstärkt und gratulieren Anna herzlich zum Nachwuchs!

Auch in diesem Jahresbericht sollen verschiedene Beteiligte zu Wort kommen. Wir freuen uns über die Gastbeiträge der aktiven Fanszene (S. 4) und des SC Paderborn 07 (SCP07) (S. 8). Im Bericht der aktiven Fanszene wird deutlich, wie einschneidend die Veränderungen durch die COVID-19-Pandemie gerade für jugendliche Fußballfans sind. Im Bericht des SCP07 werden das positive Fanverhalten und der andauernde, gute Dialog hervorgehoben. Die Gastbeiträge werden dabei ohne Änderungen gedruckt und spiegeln die Sichtweise der Autor*innen wider.

Das Titelbild des Jahresberichts zeigt eine Collage aus den Beiträgen verschiedener Fußballfans zum Fotoprojekt „Heimat ist Vielfalt“ (S. 16). Ein Highlight des Jahres war außerdem der Talkabend „Pöhlen | Pfeifen | Paderstadt“ mit dem ehemaligen Bundesligaschiedsrichter Rainer Waltert, den wir gemeinsam mit dem SCP07 und dem Stadt- und Kreisarchiv Paderborn durchgeführt haben (S. 18).

Wir bedanken uns für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2021. Insbesondere bei der aktiven Fanszene, allen Fanclubs und weiteren Fans, unserem Träger, dem Caritasverband Paderborn e.V., unserem Bezugsverein, dem SCP07 und allen Kooperationspartner*innen unseres Netzwerks. Ein besonderer Dank geht an unsere Geldgeber*innen, die Deutsche Fußballliga (DFL), das Bundesland Nordrhein-Westfalen sowie die Stadt und den Kreis Paderborn. Ohne ihre finanzielle Förderung wäre die fachliche sozialpädagogische Arbeit des Fanprojekts nicht möglich.

Paderborn, März 2022

Das Team des Fanprojekts Paderborn

Jahresrückblick der Fanszene

Situation im Stadion

Endete der letzte Jahresbericht noch recht optimistisch und pathetisch, ist zum Abschluss des Jahres 2021 nicht mehr so viel davon übriggeblieben. Aus der Rückrunde der letzten Saison, die man komplett vor dem Bildschirm verbrachte, blieb wahrscheinlich nur das sehr knappe und eher unverdiente Pokalaus in Dortmund in Erinnerung. Die Supporters schickten eine kleine Videobotschaft mit Highlights aus vergangenen Pokalfights vor vollen Rängen und von großen Choreos zur Motivation an die Mannschaft.

Ein besonderer Moment für die gesamte Fanszene war der nächtliche Empfang der Mannschaft am Trainingszentrum nach dem letzten Auswärtsspiel in Würzburg. Zahlreiche Bengalos erleuchteten die Straße und die ganze Mannschaft machte große Augen.

Ansonsten plätscherte die Spielzeit so aus. Und wenn man mal ein Spiel im TV verpasste, tat es auch kaum noch weh. Grü-

ße an dieser Stelle an unsere damaligen Ichs, die gelbe Scheine einreichen mussten oder den ganzen Jahresurlaub dafür verpulverten, dass man sich bloß nicht Karlsruhe auswärts auf einem Dienstag um 18 Uhr entgehen lässt. Die passenden Phrasen dazu sparen wir an dieser Stelle aus. Aber es war schon erschreckend, mit welcher Gleichgültigkeit man dem Profifußball immer häufiger begegnete.

Hoffnung auf Besserung keimte am Ende der Sommerpause auf. Erhöhte Zuschauerzahlen, zugelassene Gäste und insgesamt ein Zustand, der etwas mehr der alten Normalität ähnelte. Beim ersten Heimspiel waren wir noch eher stille Beobachter, aber stellten dabei fest, dass wir die Mannschaft nicht weiter komplett im Stich lassen können. Wir einigten uns darauf, die nächsten Spiele zumindest akustisch zu begleiten und es mit dem „Sportclub Paderborn“-Banner auf das Wesentliche zu reduzieren. Es fühlte sich damals in der Form richtig an und tat allen wieder sehr



Zaun am TNLZ zum Abschied von Baumli.
Foto: aktive Fanszene

gut, sich die Seele aus dem Leib schreien zu können. Auch nahmen wir eine Handvoll Auswärtsspiele mit, bei denen unser Auftritt ähnlich aussah, wenn die Mindestbedingungen für uns erfüllt waren. Wir halten uns an kein riesiges Credo und werden dann bei Spielen auftauchen, wenn es gesamtgesellschaftlich vertretbar und mit unserer Mentalität vereinbar ist.

Bis zur nächsten Rückkehr auf die Tribüne wird wohl auch noch wieder einige Zeit ins Land ziehen. Als Anlaufstelle zum gemeinsamen Schauen können uns dann hoffentlich bald wieder die großartigen Räumlichkeiten des Fanprojektes dienen. Dessen Potenzial wollen wir auch umso schneller wieder zur Vorbereitung kreativer Aktionen nutzen.

Unsere Zeit wird kommen - wir glauben fest dran.

Abschied von Baumgart

Zum Abschluss der Saison trat dann leider das ein, was sich durch zu gute Leistungen angedeutet hatte. Der Trainer, der uns im Durchmarsch aus der Regionalliga bis zurück in die Bundesliga katapultierte, wurde von Köln abgeworben. Sein Wechsel stieß eigentlich bei allen Beteiligten auf Verständnis und die Dankbarkeit überwog. Mal endlich wieder einen Trainer gehabt zu haben, mit dem man sich identifizieren

konnte und der einem mit vielen Aussagen aus dem Herzen sprach, tat sehr gut. Dass das gerade derzeit nicht mehr so ist, lässt ihn dann doch oft vermissen.

Aber genug der Melancholie. Wir wollten ihm einen den Umständen angemessenen Abschied gewähren. Wir blieben unserem selbst auferlegten Dogma treu, die Geisterspiele nicht mit irgendwelchen bunten Aktionen auf den Stehern zu begleiten. So blieb uns zumindest der Zaun des Trainingsgeländes. Die Supporters kümmerten sich um eine größere Blockfahne mit einer Darstellung von Baumli mit Megafon in der Hand von seinem bisherigen Karrierehöhepunkt, dem Aufstiegs-spiel in Dresden. Die anderen Gruppen und einige weitere Fanclubs steuerten viele Grußbotschaften auf Tapete und Stoff hinzu. An dieser Stelle ist auch zu betonen, dass selbstgemalte Banner einfach viel mehr hermachen und etwas Einmaliges sein können. Vielleicht toben sich da noch mehr Fanclubs in der toten Zeit aus und tauschen ihre LKW-Planen aus. Wir stehen für Tipps und Ratschläge immer gerne bereit.

Die Überraschung am letzten von Baumgart geleiteten Training schlug auf jeden Fall ein und wir erhielten ein Foto von ihm vor dem Zaun mit nassen Augen.

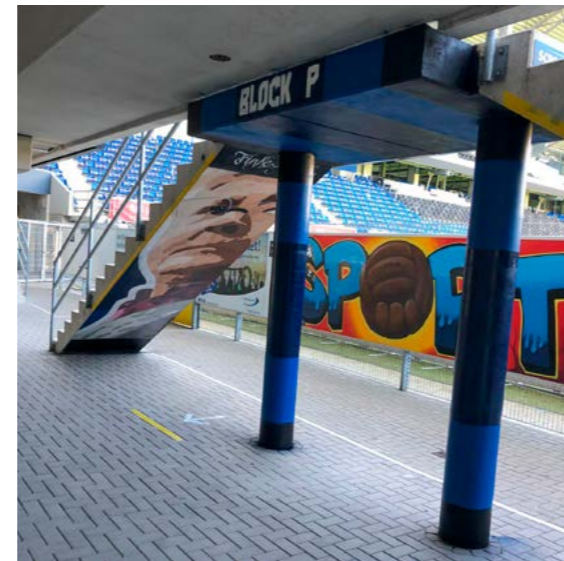
Danke Baumli!



Empfang der Mannschaft.
Foto: aktive Fanszene



Gestaltete Treppenaufgänge unter der Süd.
Foto: aktive Fanszene



Gestaltung der Südtribüne

Ab Frühling trafen sich einige Interessierte von Supporters und Passione wöchentlich, um sich endlich wieder beim sonst jährlich stattfindenden Graffitiworkshop kreativ auszuleben. Finalisiert wurde das Ganze mit dem Bemalen der Treppenaufgänge und Pfeiler unter der Südtribüne. Nun strahlt zum ersten Mal auch Beton langfristig in den Farben der Kurve und des Vereins. Neben einem Konterfei von Wilfried Finke, stilisierten Strom- und Leuchtmasten des alten Hermann-Löns-Stadions und weiteren zentralen Elementen unseres Tifos, verewigten wir unter Block O unsere Gruppen und viele weitere etablierte Fanclubs. Wir hoffen, dass dies nur der erste Schritt ist und wir in enger Zusammenarbeit mit dem Verein weiter Identifikation mit dem ansonsten viel zu grauen Betonklotz schaffen können. Die Reaktionen waren in der ganzen Fanlandschaft überaus positiv und wir freuen uns auf mehr.

Weihnachtsspendenaktion

Etwas Schönes gab es kurz vor der Verbreitung der Omikron-Mutation und der Wiedereinführung von Geisterspielen dann doch zu berichten. Wir hatten uns im Herbst vorgenommen, die Weihnachtsspendenaktion wieder in gewohnter Form durchzuführen. Waren wir im vorherigen Jahr noch auf Schuhkartons mit kleinen Weihnachtsgeschenken ausgewichen, bestellten wir diesmal die bisher größte Stückzahl an Weihnachtskugeln. An den

Bäumen in Paderborn prangt zur Weihnachtszeit nun bereits die vierte Variante einer blauen Kugel. Diesmal mit unserem charakteristischen Pfau gestaltet. Es konnten an nur einem Spieltag nahezu alle Weihnachtskugeln verkauft werden und wir kamen mit vielen weiteren Becher- und Geldspenden auf 4.479,10€. Jeweils die Hälfte ging an den Kinderschutzbund und an eine Trauerbegleitung. Vielen Dank an alle, die gespendet haben!

Fanszene Paderborn im Januar 2022



U18-Fahrt nach Hannover

Im November konnte das erste Mal seit Ausbruch der COVID-19-Pandemie endlich wieder eine U18-Fahrt stattfinden. Ziel dieses Angebots ist es, eine Auswärtsfahrt auch für jüngere Fans zu einem altersentsprechenden Ereignis werden zu lassen. Kinder und Jugendliche von 12 bis 18 Jahren sollen durch die Begleitung der Mitarbeiter*innen des Fanprojekts einen möglichst sicheren Zugang zu Auswärtsspielen des SC Paderborn 07 (SCP07) erhalten. Die Kosten, in denen immer die An- und Abreise sowie die Eintrittskarte enthalten sind, gestalten sich mit 25 Euro taschengeldfreundlich.

Am 19. November fuhren 25 jugendliche SCP07-Fans gemeinsam mit Mitarbeiter*innen des Fanprojekts zum Spiel Hannover 96 – SCP07 nach Hannover. Nachdem sich alle Teilnehmer*innen an den Räumlichkeiten des Fanprojekts eingefunden hatten, ging es pünktlich um 15:30 Uhr vom Frankfurter Weg aus los. Während der Hinfahrt hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, bei einem Fußball-Quiz ihr Wissen zum SCP07, zum Gegner und über das Fanprojekt unter Beweis zu stellen. Außerdem gab es zahlreiche weitere Gelegenheiten, schon im Bus miteinander ins Gespräch zu kommen. Gegen

17.30 Uhr ließ der Busfahrer die Gruppe am Gästeblock der HDI Arena aussteigen. Nachdem alle noch einmal gecheckt hatten, ob sie alles Notwendige dabei haben, ging es zum Einlass. Im Stadion konnten sich die Jugendlichen im Gästeblock frei bewegen und ihre Mannschaft anfeuern. Einige von ihnen waren das erste Mal in einem Stadion oder bei einem Auswärtsspiel und freuten sich über die Begleitung durch die Mitarbeiter*innen des Fanprojekts. Nach dem Spiel trafen sich alle am vereinbarten Treffpunkt, sodass die Heimreise gegen 21.00 Uhr angetreten werden konnte. Auf der Rückfahrt wurden die Sieger*innen des Quizspiels verkündet und mit Fanprojekt-Schals belohnt. Die restliche Zeit tauschten wir uns über das Spiel, die tolle Stimmung im Block sowie weitere Angebote des Fanprojekts aus. Als wir wieder in Paderborn ankamen, waren sich alle einig, dass sie diese Erfahrung der Auswärtsfahrt möglichst schnell wieder erleben wollen. Das gesamte Angebot wurde unter Einhaltung der Bestimmungen der Corona-Schutzverordnung des Landes NRW und der geltenden Regeln im Stadion in Hannover durchgeführt. Nach der guten Resonanz planen wir auch in 2022 weitere U18-Fahrten, also haltet die Augen und Ohren offen.

Erschöpfte, aber zufriedene Gruppe auf der Rückfahrt aus Hannover.



Jahresrückblick des SC Paderborn 07

Der Dialog mit den Fans war und ist für alle Profisport-Vereine im Rahmen der Corona-Pandemie eine besondere Herausforderung. Dank der bereits etablierten Plattformen für den ständigen Austausch mit den Anhängern ist es dem SC Paderborn 07 leichter gefallen, auch während der Corona-Pandemie vielfältige Kontakte zu halten - auch wenn eine Begegnung bei den Heimspielen in der Benteler-Arena und der stimmungsgewaltige Support der Fans durch nichts zu ersetzen ist. Mit zahlreichen, auch gemeinsamen Aktionen haben der Verein und die Fans den Austausch im vergangenen Jahr gepflegt.

Im Rahmen eines Graffiti-Workshops für die aktive Fanszene vom Juli bis zum September 2021 ist eine Bande mit dem Schriftzug "Paderborn" entstanden. Hinzukommen Motive unter der Südtribüne, unter anderem ein Denkmal für unseren verstorbenen Ehrenpräsidenten Wilfried Finke. Unter dem Motto „Pöhlen | Pfeifen | Paderstadt“

veranstaltete das Fanprojekt Paderborn am 12. Oktober 2021 im Rahmen der Fussballkulturtag NRW in Kooperation mit dem SCP07 und dem Stadt- und Kreisarchiv Paderborn einen Talk-Abend mit dem früheren Bundesliga-Schiedsrichter Rainer Waltert.

Besonders hervorzuheben ist das positive Fanverhalten. Bei den Zweitliga-Spielen, die zumindest anteilig mit Zuschauern durchgeführt werden durften, haben sich die Anhänger stets vorbildlich verhalten. Auch bei den Spielen ohne Zuschauer gab es keine Zwischenfälle. Die Anhänger haben die Hygiene- und Verhaltensregeln in der Benteler-Arena größtenteils aufmerksam umgesetzt. Damit haben die Fans unsere Mannschaft im Rahmen der Möglichkeiten optimal unterstützt.

Höhepunkte im abgelaufenen Jahr waren ein Entlastungszug zum Auswärtsspiel bei Fortuna Düsseldorf am 2. Oktober 2021



Fotocredit:
SC Paderborn 07

und die Weihnachts-Spendenaktion der „Aktive Fanszene“ beim Heimspiel gegen Hansa Rostock am 28. November 2021. Der Erlös, der durch den Verkauf von Weihnachtskugeln sowie durch Becherpfand und Geldspenden zusammenkam, ging an den Kinderschutzbund Kreisverband Paderborn und an die Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche.

Ein sehr emotionaler Moment war die Verabschiedung vom langjährigen Chef-Trainer Steffen Baumgart, die mit einer Überraschung am Trainingszentrum einen würdigen Rahmen fand. Auch im Präsidium des SC Paderborn 07 e.V. gab es einen Stabwechsel: Elmar Volkmann gab das Präsidentenamt weiter an Thomas Sagel, der nun zusammen mit seinen Stellvertretern Dr. Carsten Linnemann und Ralph-Jörg Wezorke das Präsidium bildet.

Der SCP07 führte im abgelaufenen Jahr zahlreiche virtuelle Gespräche mit dem Fanbeirat zu aktuellen Themen durch. Dabei gab es stets Verständnis für das Fernbleiben bei Spielen ohne Stehplätze oder Maskenpflicht auf den Tribünen, wenngleich die Unterstützung schmerzlich vermisst wurde. Der Blau-Schwarzer Dialog mit der Universität Kassel konnte als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden und hat sich als zentraler Bestandteil des Austausches von Verein und Fans etabliert.

Die Gremien, die Geschäftsführung und die Mitarbeitenden des SCP07 danken dem Fanprojekt und allen Beteiligten in der Fanszene für den angenehmen und konstruktiven Dialog im vergangenen Jahr. Damit konnte einmal mehr die gute Basis für eine zielführende Zusammenarbeit gestärkt werden.

Fotocredit:
SC Paderborn 07



Spieltagsbegleitung 2021

Die Spieltagsbegleitung ist eine Kernaufgabe der Fanprojektarbeit, da sich unsere Zielgruppe an diesen Tagen zusammenfindet. Für unsere Arbeit ist es von Bedeutung, regelmäßig mit den jungen Menschen in Kontakt zu treten und als Ansprechpartner*in für sie da zu sein.

Über das Jahr 2021 ergaben sich in Anlehnung an die geltenden Regeln und das Reiseverhalten unserer Zielgruppe sehr unterschiedliche und wechselnde Formen der Spieltagsbegleitung, die in der folgenden Auflistung zu sehen sind:

Saison 2020/21 Rückrunde

Spieltag	Partie	Begleitung
14. Spieltag, 04.01.2021	Fortuna Düsseldorf - SC Paderborn 07	Spieltagsplausch Discord
15. Spieltag, 10.01.2021	SC Paderborn 07 - FC Erzgebirge Aue	Spieltagsplausch Discord
16. Spieltag, 15.01.2021	SpVgg Greuther Fürth - SC Paderborn 07	Spieltagsplausch Discord
17. Spieltag, 23.01.2021	SC Paderborn 07 - Würzburger Kickers	Spieltagsplausch Discord
18. Spieltag, 27.01.2021	SC Paderborn 07 - Holstein Kiel	Spieltagsplausch Discord
19. Spieltag, 30.01.2021	Hamburger SV - SC Paderborn 07	Spieltagsplausch Discord
DFB-Pokal Achtelfinale, 02.02.2021	Borussia Dortmund - SC Paderborn 07	Spieltagsplausch Discord
20. Spieltag, 12.02.2021	Hannover 96 - SC Paderborn 07	Spieltagsplausch Discord
21. Spieltag, 20.02.2021	SC Paderborn 07 - SV Sandhausen	Spieltagsplausch Discord
22. Spieltag, 23.02.2021	SC Paderborn 07 - 1. FC Heidenheim	Spieltagsplausch Discord
23. Spieltag, 26.02.2021	Jahn Regensburg - SC Paderborn 07	Spieltagsplausch Discord
24. Spieltag, 05.03.2021	SC Paderborn 07 - SV Darmstadt 98	Spieltagsplausch Discord
25. Spieltag, 15.05.2021	FC St. Pauli - SC Paderborn 07	Spieltagsplausch Discord
26. Spieltag, 19.03.2021	SC Paderborn 07 - Karlsruher SC	Live im Fanprojekt
27. Spieltag, 04.04.2021	1. FC Nürnberg - SC Paderborn 07	Live im Fanprojekt
28. Spieltag, 10.04.2021	SC Paderborn 07 - VfL Bochum	Live im Fanprojekt
29. Spieltag, 16.04.2021	Eintracht Braunschweig - SC Paderborn 07	Spieltagsplausch Discord
30. Spieltag, 21.04.2021	SC Paderborn 07 - VfL Osnabrück	Spieltagsplausch Discord
31. Spieltag, 24.04.2021	SC Paderborn 07 - Fortuna Düsseldorf	Spieltagsplausch Discord
32. Spieltag, 09.05.2021	FC Erzgebirge Aue - SC Paderborn 07	Spieltagsplausch Discord
33. Spieltag, 16.05.2021	SC Paderborn 07 - SpVgg Greuther Fürth	Spieltagsplausch Discord
34. Spieltag, 23.05.2021	Würzburger Kickers - SC Paderborn 07	Live im Fanprojekt

Saison 2021/22 Hinrunde

Spieltag	Partie	Begleitung
1. Spieltag, 24.07.2021	1. FC Heidenheim - SC Paderborn 07	Live im Fanprojekt
2. Spieltag, 30.07.2021	SC Paderborn 07 - 1. FC Nürnberg	Benteler-Arena
DFB-Pokal 1. Runde, 06.08.2021	Dynamo Dresden - SC Paderborn 07	Live im Fanprojekt
3. Spieltag, 15.08.2021	Werder Bremen - SC Paderborn 07	wohinvest WESERSTADION
4. Spieltag, 21.08.2021	SC Paderborn 07 - FC St. Pauli	Benteler-Arena
5. Spieltag, 29.08.2021	Dynamo Dresden - SC Paderborn 07	Live im Fanprojekt
6. Spieltag, 12.09.2021	SC Paderborn 07 - FC Schalke 04	Benteler-Arena
7. Spieltag, 19.09.2021	FC Erzgebirge Aue - SC Paderborn 07	Erzgebirgsstadion
8. Spieltag, 25.09.2021	Fortuna Düsseldorf - SC Paderborn 07	MERKUR SPIEL-ARENA
9. Spieltag, 02.10.2021	Karlsruher SC - SC Paderborn 07	BBBank Wildpark
10. Spieltag, 15.10.2021	SC Paderborn 07 - SSV Jahn Regensburg	Benteler-Arena
11. Spieltag, 22.10.2021	SC Paderborn 07 - Hamburger SV	Benteler-Arena
12. Spieltag, 31.10.2021	Hannover 96 - SC Paderborn 07	HDI Arena U18-Fahrt
13. Spieltag, 06.11.2021	SC Paderborn 07 - FC Ingolstadt 04	Benteler-Arena
14. Spieltag, 19.11.2021	SV Sandhausen - SC Paderborn 07	Live im Fanprojekt
15. Spieltag, 28.11.2021	SC Paderborn 07 - FC Hansa Rostock	Benteler-Arena
16. Spieltag, 04.12.2021	SC Paderborn 07 - Holstein Kiel	Benteler-Arena
17. Spieltag, 11.12.2021	SC Paderborn 07 - SV Darmstadt 98	Live im Fanprojekt
18. Spieltag, 18.12.2021	SC Paderborn 07 - 1. FC Heidenheim	Live im Fanprojekt



Treue Ente: Jeden Spieltag drückt die Spieltagsente dem SCP07 die Daumen. In letzter Zeit besuchte sie typische Orte in Paderborn oder gab Buchempfehlungen über die Social Media Plattformen des Fanprojekts weiter. Außerdem teilt sie den Fans mit, welche Mitarbeiter*innen am Spieltag im Dienst sind.



Graffiti-Workshop 6.0

Ende Juni dieses Jahres konnten wir in Kooperation mit der Fanbetreuung des SC Paderborn 07 (SCP07) und dem Graffiti-Künstler Lukas Michalski zum sechsten Mal unseren Graffiti-Workshop anbieten. Der SCP07 stellte dafür Flächen zum Sprühen der Graffitis in der Benteler-Arena zur Verfügung, und zwar die Unterseiten der Treppenaufgänge zur Südtribüne sowie drei große Aufstellwände, die künstlerisch gestaltet werden sollten. Die Aufstellwände sollen zukünftig den Zaun in Richtung der Geschäftsstelle verzieren.

Der Graffiti-Workshop startete mit einer Einführung und ersten praktischen Übungen, bei denen sich schnell herausstellte, dass der Großteil der Gruppe schon auf Erfahrungen aus den vergangenen Workshops zurückgreifen konnte. Nichtsdestotrotz besuchten auch einige „Neulinge“ den Workshop, für die vor allem ein erstes Ausprobieren und Erlernen der grundlegenden Fertigkeiten im Vordergrund

stand. Während der folgenden neun Termine konnten sich die Teilnehmer*innen bei vielen weiteren praktischen Übungen unter Anleitung von Lukas Michalski austesten. Neben der praktischen Seite beinhaltete der Workshop einen Theorieteil, der den Teilnehmer*innen einen Einblick in die Historie und Vielfalt der Kunstform Graffiti bot. Zusätzlich wurde über die rechtlichen Aspekte und die Konsequenzen illegalen Sprayens aufgeklärt.

Bevor es dann an das finale Projekt in der Arena ging, wurden die Flächen für die Graffitis begutachtet und es gab einen Austausch über erste Designideen. Das Highlight des Workshops war dann natürlich das abschließende Wochenende, an dem die zuvor geplanten Kunstwerke an den Treppenaufgängen und auf die Aufstellwände gesprayt wurden. Wer also künftig bei Heimspielen oder einer Stadionführung die Benteler-Arena besucht, kann sich die fertigen Graffitis vor Ort anschauen.



Spieltags Warm-Ups

Schon 2020 haben wir verschiedene digitale Angebote ausprobiert, um unsere Zielgruppe möglichst direkt zu erreichen. Mit Instagram-Livestreams, zu denen die Autoren Stephan Simann und David Kadel eingeladen waren, hatten wir in diesem Rahmen gute Erfahrungen gemacht und wollten das Format gern weiterführen. Daraus entwickelte sich die Idee, in Vorbereitung auf ausgewählte Spieltage, Spieltags Warm-Ups zu unterschiedlichen Themen anzubieten, die in der Fußballwelt eher unterrepräsentiert sind und darüber mit Vertreter*innen von fachkundigen Institutionen ins Gespräch zu kommen.

Nach einer gemeinsamen Planung im Team nahmen wir Kontakt zu den Institutionen und Personen auf, mit denen wir uns einen Livestream vorstellen konnten. Auch weil viele Personen aus unserer Zielgruppe über einen Instagram-Account verfügen

und dem Instagram-Account des Fanprojekts folgen, entschieden wir uns dazu, die Plattform für das Format beizubehalten. Über den Livestream konnten wir zudem in verschiedener Weise mit der Zielgruppe in Kontakt treten, und zwar über die Chat- und Fragefunktionen im öffentlichen Chat oder auch durch die Möglichkeit, vorab Fragen an uns zu senden, die dann anonym an die Gesprächspartner*innen gestellt wurden.

Zu den einzelnen Warm-Ups haben wir viele positive Rückmeldungen aus der Zielgruppe erhalten und freuen uns darüber, den ausgewählten Themen Raum gegeben zu haben, um über interessante Aspekte zu diskutieren oder sich zu informieren. Die Themen lassen sich in der nachfolgenden Übersicht finden. Alle Warm-Ups können auf dem Instagram- und Facebook-Account des Fanprojekts in voller Länge angeschaut werden.



Warm-Up mit dem Fanprojekt Dortmund
In diesem Warm-Up ging es um die Netzwerkarbeit, gemeinsame Aktionen und den Austausch unter den Fanprojekten.



Warm-Up mit T_Ohr
Ein Mitarbeiter von T_Ohr-Blindenreportage gab uns einen Einblick, wie Menschen mit einer Sehbeeinträchtigung ein Fußballspiel erleben.



Warm-Up mit Spielfrei
Zusammen mit der Fachstelle für Glücksspielsucht „Spielfrei“ betrachteten wir das Thema Glücksspiel und Sportwetten.



Warm-Up mit Sehbehindertenreporter Sebastian Schulz
Sebastian Schulz berichtete über seine ehrenamtliche Tätigkeit als Sehbehindertenreporter beim SC Paderborn 07.



Warm-Up mit Paderborn E-Sports e.V.
Jürgen Janke, Vorsitzender des Paderborn E-Sports e.V., brachte uns das Thema E-Sports näher, erzählte von der Tätigkeit im Verein und ging dabei auf Vorurteile und Klischees gegenüber E-Sportler*innen ein.



Warm-Up mit der Robert-Enke-Stiftung
Die Robert-Enke-Stiftung berichtete über ihr Engagement im Umgang mit Depressionen und mögliche Hilfsangebote für Betroffene und Angehörige.



Warm-Up mit dem KreisMuseum Wewelsburg
In diesem Warm-Up ging es um die Wewelsburg zur Zeit des Nationalsozialismus, um das Konzentrationslager Niederhagen sowie aktuelle Projekte der Erinnerungs- und Gedenkstätte.



Heimat ist Vielfalt - ein Fotoprojekt

Was ist Heimat? Wie lässt sich Heimat ausdrücken? Was bedeutet Heimat für mich?

Diese Fragen hat sich die Servicestelle Antidiskriminierung (ADA) des Caritasverbands Paderborn e.V. im Rahmen des Fotoprojekts „Heimat ist Vielfalt“ gestellt. Gefördert wurde dieses Projekt durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“.

Cheeze e.V. teilzunehmen. In Kooperation mit dem Fanprojekt und dem SC Paderborn 07 fand am 11. Juni ein solcher Fotospaziergang in der Benteler-Arena statt. An diesem Angebot nahmen sowohl Fußballfans als auch Menschen, die sich sonst weniger für Fußball interessieren, teil. Besonders der Austausch untereinander war für alle Teilnehmer*innen spannend. Es entstanden Fotos auf der Südtribüne, am Rand des Spielfelds und auf der Trainerbank.

Um den eingereichten Fotos noch eine größere Bühne zu geben, wurden sie als Abschluss des Projekts während des Liborifests im „Raum für Kunst“ in der Paderborner Innenstadt ausgestellt. Die Fotos und Ausstellungskataloge können darüber hinaus als Wanderausstellung ausgeliehen oder unter diesem Link abgerufen werden:

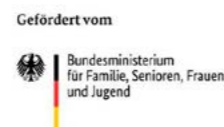
<https://www.cheeze.de/heimat-ist-vielfalt-fotoausstellung-im-raum-fuer-kunst>



Die Mitarbeiter*innen des Fanprojekts besuchen die Ausstellung im Raum für Kunst. Foto: Stefan Roeren

Interessierte waren dazu aufgefordert, eigene Beiträge zum Thema einzureichen. Künstlerisch wurden dabei keine Grenzen gesetzt, wodurch unterschiedliche Motive wie zum Beispiel Orte, Texte, Gegenstände oder sogar ein Tattoo ausgewählt wurden. Dabei wurde deutlich, dass der Heimatbegriff vielfältig ist und längst nicht auf einen Ort beschränkt werden kann.

Um alle Beiträge hochwertig festzuhalten, gab es die Möglichkeit, an Fotospaziergängen mit professionellen Fotograf*innen von



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Fußballtreff

Auch in diesem Jahr zählte der Fußballtreff zu einem unserer festen Angebote. Er richtet sich als Einladung an alle, die Lust haben zu kicken und sich auszutauschen. Die offene Gestaltung des Fußballtreffs ermutigt auch Jugendliche, die sonst kein Fußball spielen, mitzumachen. In dieser bunten Gruppe an Teilnehmer*innen entsteht eine Atmosphäre, in der sich jede*r wohlfühlen kann und in der respektvoll und wertschätzend miteinander umgegangen wird.

Da es Anfang des Jahres leider noch nicht möglich war, gemeinsam Fußball zu spielen, startete der Treff digital. Zweimal wöchentlich schalteten wir unsere Playstation 4 ein und luden alle, die ebenfalls eine Konsole besitzen, dazu ein, gemeinsam FIFA zu spielen. Aufgrund der praktischen Online-Funktion war es uns möglich, mit den Teilnehmer*innen über den Sprachchat zu sprechen und gleichzeitig zu zocken. Gerade in der Zeit des Lockdowns war es uns wichtig, etwas Ablenkung zu bieten und weiterhin mit unserer Zielgruppe in Kontakt zu bleiben.

Als die Inzidenzzahlen sanken und die Corona-Maßnahmen gelockert wurden, entschlossen wir uns Mitte Juni dazu, den Fußballtreff nach längerer Zeit wieder draußen stattfinden zu lassen. Dafür trafen wir uns mittwochs um 18 Uhr auf dem Fußballfeld des Goerdeler-Gymnasiums, um gemeinsam Fußball zu spielen. Nach der langen Zeit Zuhause war es für viele eine Erleichterung, endlich wieder mit anderen Menschen zusammen und unter freiem Himmel kicken zu können. Es freute uns, viele bekannte, aber auch neue Gesichter beim Fußballtreff zu sehen. Als es draußen zu ungemütlich wurde, zogen wir kurzerhand in die Busdorfsporthalle um. Dort trafen wir uns bis zum Dezember wöchentlich.

Mit den steigenden Inzidenzzahlen zum Jahresende und mit Blick auf die Weihnachtsfeiertage hielten wir es für verantwortungsvoller, den Fußballtreff wieder auf das digitale Format umzustellen. Der Fußballtreff wird weiterhin als festes Angebot stattfinden, sowohl digital als auch hoffentlich auf dem Platz.

FUßBALLTREFF
OFFEN FÜR ALLE DIE LUST HABEN ZU KICKEN !!
MITTWOCHS 18:00 - 19:30 UHR
BUSDORFSPORTHALLE
BLASIUSSTR. 11
33098 PADERBORN

WEITERE INFOS & KONTAKT

Pöhlen | Pfeifen | Paderstadt

Am 12. Oktober lud das Fanprojekt gemeinsam mit dem SC Paderborn 07 (SCP07) und dem Stadt- und Kreisarchiv Paderborn zu einem Talkabend mit dem ehemaligen Bundesligaschiedsrichter Rainer Waltert ein. Unter dem Motto „Pöhlen | Pfeifen | Paderstadt“ nahm der Paderborner das Publikum auf eine kurzweilige Zeitreise mit. Im voll besetzten VIP-Raum der Benteler-Arena gab Waltert (geboren 1940) Einblicke in seine Kindheit in Paderborn, erzählte, wie er den Zweiten Weltkrieg und die Nachkriegszeit erlebt hatte und weshalb er bis heute keine Blutwurst isst. Fotos und Videos begleiteten seine sehr ergreifenden Erzählungen von der Zerstörung Paderborns im Krieg, dem Wiederaufbau und dem wirtschaftlichen Aufschwung der Stadt. Über den Abend hinweg spielten aber vor allem die Erzählungen und Anekdoten während seiner Karriere als Schiedsrichter eine große Rolle.

Walterts sportliche Karriere begann in der Jugendmannschaft des VfJ 08, einem Vorgängerverein des heutigen SCP07. Aufgrund häufiger Verletzungen wurde er im Jahr 1957 von seiner Arbeitsstelle vor die Wahl gestellt: Entweder Fußball oder Arbeit. Weil der VfJ 08 nach Schiedsrich-

ter*innen suchte, entschied er sich mit 17 Jahren für diese Karriere. Während er als Schiedsrichter immer weiter aufstieg, bis er 1972 schließlich Bundesligaschiedsrichter wurde, schloss er zusätzlich eine Lehre zum Ingenieur ab. Dadurch konnte er zusätzlich zu den 25 Mark pro Bundesliga-Einsatz bei seinem Vater im Architekturbetrieb arbeiten.

Im Rückblick auf 16 Jahre in der 1. und 2. Bundesliga, in denen er mit großen Fußballern wie Sepp Maier, Paul Breitner, Wolfgang Overath oder Uwe Seeler auf dem Platz stand, konnte Waltert einige Anekdoten erzählen. Ein Fehler, auf den Waltert heute mit Humor zurückschaut, passierte ihm bei einem Bundesligaspiel des Karlsruher SCs. Der Abwehrspieler Winny Schäfer foulte in der ersten Halbzeit und sah dafür Gelb. Auch in der 2. Halbzeit kam es zu einem Foul und Waltert zog fälschlicherweise erneut die Gelbe Karte. Erst als er von seinen Kollegen darauf aufmerksam gemacht wurde, nahm Waltert diese zurück und zeigte Rot.

Doch es gab auch stille Momente in Walterts Karriere. Als er vom Tod eines Kollegen erzählte, der bei einem Leistungstest überraschend zusammengebrochen war,



Erzählungen von früher – Rainer Waltert nimmt die Zuschauer*innen mit auf eine Zeitreise.



„Mein Gott Waltert!“ - Protagonist und Fanprojekt-Team sind glücklich über den gelungenen Abend. V.l.: Benjamin Rühl, Marvin Schuck, Rainer Waltert und Hannes Wichmann.

war die Betroffenheit in den Zuschauerreihen nicht zu übersehen.

Während seiner vielfältigen Karriere durfte der heute 81-Jährige auch einige heute historische Spiele pfeifen, wie z.B. die Eröffnung des Westfalenstadions 1974 in Dortmund und das Meisterschaftsfinale 1979 zwischen dem Hamburger SV und dem FC Bayern. Dieses Spiel pfiff er aufgrund eines Platzsturms drei Minuten früher ab, um Schlimmeres zu verhindern, nachdem es bereits einige Verletzte gegeben hatte. Waltert blickte ebenso auf einige internationale Einsätze zurück und berichtete von der Reise zu einem UEFA-Cup-Spiel zwischen Tiflis und West Ham United in der ehemaligen Sowjetunion, inklusive eines Besuchs der deutschen Botschaft in Russland.

Auch wenn seine Aktivitäten als Schiedsrichter längst der Vergangenheit angehören, ist Waltert natürlich noch glühender Fan des Fußballs und besucht weiterhin mit viel Freude die Heimspiele des SCP07.

Fussball-Kulturtag NRW

Die 16 sozialpädagogischen Fanprojekte NRW und die Landesarbeitsgemeinschaft

der Fanprojekte NRW e.V. gestalteten vom 03. bis 15. Oktober 2021 die „Fussball-Kulturtag NRW“. Mit Ausstellungen, Vorträgen, Lesungen oder ähnlichen Formaten sollen Themen eine Plattform bekommen, die in der Öffentlichkeit und dem professionellen Fußball unterrepräsentiert sind. Wir beteiligten uns in diesem Jahr mit der oben beschriebenen Veranstaltung und nahmen am 10. Oktober mit einigen Interessierten am Themenrundgang „Fußball im Nationalsozialismus“ an der Wewelsburg teil. Die Themenführung ist jederzeit für alle Interessierten kostenlos über die Wewelsburg buchbar. Wer mehr über die Stadtgeschichte Paderborns erfahren möchte, kann sich beim Kreis- und Stadtarchiv Paderborn informieren.

Weitere Kulturveranstaltungen 2021

- Zwischen Anpassung und Widerstand: Fußball und Rassismus – Instagram-Livestream mit Dietrich Schulze Marmeling am 25. März 2021
- Lesung mit Ronny Blaschke aus dem Buch „Machtspieler - Fußball in Propaganda, Krieg und Revolution“ am 18. Juni 2021
- Vortrag und Diskussion von und mit Jonas Gabler über die Ursprünge der Ultrabewegung am 23. September 2021

Fortbildungen und Netzwerkarbeit

Fortbildungen

Datum	Fortbildungstitel	Veranstalter
18.01.2021	Digitale Jugendarbeit in sozialen Netzwerken	Jugendämter von Stadt und Kreis Paderborn
28.01.2021	Antisemitismus im Fußball	Landesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte NRW e.V. (LAG), Fußballmuseum Dortmund
18.03.2021	Smartphone, Schulhof, Kinderzimmer: Pornos sind überall. Auswirkungen von Pornografiekonsum auf Kinder und Jugendliche	Arbeitskreis „Sexuelle Gewalt gegen Kinder“
18.03.2021	Do's and do nots im Rahmen polizeilicher Maßnahmen	Fanprojekt Dortmund
28.04.2021	Versteckspiel – Erkennen und Deuten von rechtsextremer Symbolik	Servicestelle Antidiskriminierung (ADA) des Caritasverbandes Paderborn e.V.
07.05.2021	Diskriminierung im Fußball	Initiative für mehr gesellschaftliche Verantwortung im Breitensport (IVF)-Leipzig
28.05.2021	BAG-Workshop zum Thema Inklusion	Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte
05.06.2021	Ultra: Weiblich - Weibliche Lebenswelten in der jugendkulturell geprägten Fußballfanszene der Ultras	F_in Netzwerk Frauen im Fußball
22.06.2021	Denkwerkstatt „Gemeinsam leben - Aber wie?“	SC Paderborn 07
07.09.2021	Sucht- und Drogenprävention aus polizeilicher Sicht	Jugendamt Kreis Paderborn
17.09.2021 15.10.2021 12.11.2021 10.12.2021	Rassismus/Rechtsextremismus Prävention Qualifikation Block 1-4	Arbeit und Leben/ Servicestelle Antidiskriminierung (ADA) des Caritasverbandes Paderborn e.V.
19.10.2021	Erste Hilfe Kurs	Primeros
11.11.2021 18.11.2021 25.11.2021	MOVE Fortbildung	Caritasverband Paderborn e.V.
01.12.2021	Deeskalationstraining	Caritasverband Paderborn e.V.
08.12.2021	Schulung zur Online Beratung „SubFan“	Katholische Hochschule Aachen, LAG der Fanprojekte NRW e.V.

Netzwerkaustausch



MOVE

Im November besuchten wir die MOVE-Schulung der ginko-Stiftung für Prävention. Veranstalter war die Suchtkrankenhilfe unseres Trägers, dem Caritasverband Paderborn e.V.. Die Schulung fand an insgesamt drei Tagen in den Räumlichkeiten des Bildungs- und Tagungshauses Liboriarium statt. Der Name „MOVE“ steht dabei für „Motivierende Kurzintervention mit konsumierenden Jugendlichen“. Ziel der Schulung ist es, sogenannte „riskant konsumierende Jugendliche“ zu erreichen und durch Verständnis und eine motivierende Gesprächsführung zu unterstützen. Dabei geht MOVE nicht den Weg, den Jugendlichen über Vorhaltungen und Belehrungen aufzuzeigen, warum ihr Verhalten möglicherweise falsch ist. Stattdessen sollen die Jugendlichen mithilfe von gezielten Gesprächsimpulsen dazu angeregt werden, ihren Konsum zu reflektieren.

Wie aus dem Namen hervorgeht, eignet sich die Kurzintervention daher vor allem für sogenannte Tür-und-Angel-Gespräche, bei denen meist nur ein kurzer Kontakt zu den Jugendlichen gegeben ist. Das macht die Schulung auch für unser Arbeitsfeld interessant, in dem solche kurzen Gespräche z.B. während der Spieltagsbegleitung im Stadion stattfinden. Die Fortbildung hatte nicht nur das Ziel, Gesprächstechniken zu üben, sondern auch, über verschiedene Formen von Suchtmitteln aufzuklären, da die daraus resultierende Haltung der Berater*innen eine ganz entscheidende Rolle spielen kann. Denn Abhängigkeiten können vielschichtig sein und sind nicht zwangsläufig an Stoffe gebunden. Stoffungebundene Abhängigkeiten wie übermäßiges Arbeiten oder erhöhter Medienkonsum unterliegen dabei den gleichen Mechanismen. Es ist entscheidend, dass Berater*innen verstehen, welche Rolle der Konsum in der Lebenswelt der Jugendlichen einnimmt und dass sich konsumierende Jugendliche häufig in einem Zwiespalt, so genannten Ambivalenzen, befinden. Denn obwohl es von außen nicht direkt zu erkennen ist, hat der Konsum aus der Sicht der Betroffenen auch Vorteile, die es in Gegenüberstellung mit den Nachteilen abzuwägen gilt. Eine Veränderung des Verhaltens ist somit ein langwieriger Prozess, der immer wieder von Erfolgen und Misserfolgen gekennzeichnet ist. Diese Verhaltensänderung verlangt von den Betroffenen einiges an Motivation. Daher ist es umso wichtiger, gemeinsam mit den Betroffenen einen Plan zu entwerfen und sich auf kleine umsetzbare Ziele zu verständigen. Mit einer motivierenden und wertschätzenden Gesprächsführung unterstützen Berater*innen nicht nur direkt den Veränderungsprozess, sondern setzen auch Impulse zur weiteren Reflexion. Wir konnten in den drei Tagen viel Neues lernen und unser Spektrum an Beratungskompetenzen erweitern.

Einstieg in eine Arbeitsphase.



Das Fanprojekt-Team



Nico Hettmanski

Erziehungswissenschaft B.A. / Philosophie B.A.
Telefon: 0151 58428439
nico.hettmanski@caritas-pb.de

Marvin Schuck

Sozialarbeiter / Sozialpädagoge B.A.
Telefon: 0160 5834126
marvin.schuck@caritas-pb.de

Hannes Wichmann

Rehabilitationspädagoge B.A. /
Sportwissenschaftler M.A.
Telefon: 0151 56727405
hannes.wichmann@caritas-pb.de

Benjamin Rühl

Sozialarbeiter / Sozialpädagoge B.A.
Telefon: 0160 90885478
benjamin.ruehl@caritas-pb.de

Honorarkräfte: Sören Hake, Felix Mey, Henrike Michels, Felix Uhrmeister,
Michael Vieler, Lucas Winkler Fabiola Knaup, Svenja Dellwig

Kontakt

Fanprojekt Paderborn
Frankfurter Weg 27
33106 Paderborn

Telefon: 05251 889-1320
fanprojekt@caritas-pb.de

🏠 fanprojekt-paderborn.de

📘 fanprojekt.paderborn

📷 fanprojekt_paderborn





Caritasverband Paderborn e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber: Fanprojekt Paderborn
verantwortlich: Fanprojekt Paderborn??
Frankfurter Weg 27, 33106 Paderborn

☎ (05251) 889-1320

✉ fanprojekt@caritas-pb.de

www.fanprojekt-paderborn.de